



<https://blz.li/3zby>

# KREISPOKAL: GLEIDINGEN SCHLÄGT LAATZEN, INGELN-OESSELSE GEHT 2:9 UNTER

Veröffentlicht am 11.09.2013 um 17:23 von Redaktion LeineBlitz

Im Fußball-Kreispokal hat der BSV Gleidingen durch das 1:0 gegen die SpVg. Laatzen die nächste Runde erreicht. Der TSV Ingeln-Oeselse, der in der 2. Runde überraschend den SV Eintracht Hiddestorf ausgeschaltet hatte, verlor heute gegen den TSV Bantorf deutlich 2:9.. Noch vor wenigen Wochen trafen der BSV Gleidingen und die SpVg. Laatzen in der Liga aufeinander. Da behielten die Laatzen mit 2:1 die Oberhand. Heute revanchierte sich der BSV im Pokal mit dem 1:0. In der ersten Halbzeit war die Partie noch ausgeglichen, mit Chancen auf beiden Seiten. Nach der Halbzeitpause übernahmen die Gastgeber dann mehr und mehr die Initiative und ließen keine Chance der Laatzen mehr zu. "Uns fehlt momentan einfach die



**Trainer Marco Greve ist mit dem BSV Gleidingen in die nächste Pokalrunde eingezogen.**

Leichtigkeit. Deshalb ist es symptomatisch, dass wir das Spiel durch eine Standardsituation für uns entscheiden", sagte Gleidingens Trainer Marco Greve nach dem Spiel. Der eingewechselte Hendrik Vietgen traf per Freistoß in der 80. Minute zum 1:0. "Ich bin mit der Leistung meiner Mannschaft zufrieden, der Einsatz hat zu 100 Prozent gestimmt", sagte Greve. **BSV Gleidingen:** Rieger (80. B. Schneeberg), Busch, von der Ah, Vaupel, Hasse, Manap, T. Schneeberg, Andratschke (27. Kalski), Orth, Gros, Bause (46. Vietgen). Böse unter die Räder gekommen ist der **TSV Ingeln-Oeselse** gegen den TSV Bantorf. Das Team aus der 2. Kreisklasse verlor gegen die klassenhöheren Bantorfer am Ende auch in der Höhe verdient 2:9. "Bei einigen hat die Einstellung nicht ganz gestimmt. Und hinzu kam, dass mein Torwart heute einen schlechten Tag erwischt hat", sagte Spielertrainer Nils Förster nach dem Spiel. Bereits nach 20 Minuten führte Bantorf 2:0, ehe Alexander Feffer in der 30. Minute den Anschlusstreffer erzielte. Noch vor der Halbzeit erhöhte Bantorf auf 3:1. Nach der Halbzeit ging den ersatzgeschwächten Gastgebern die Kraft aus und lediglich Lars Renfors gelang ein Treffer zum 2:6-Zwischenstand. "Heute hat man ganz deutlich gesehen, dass eigene Fehler von klassenhöheren Mannschaften gnadenlos bestraft werden. Bantorf hat aus 11 Chancen 9 Tore geschossen. Das Ergebnis geht aber absolut in Ordnung", sagte Förster. **TSV Ingeln-Oeselse:** Schmidt, Senf, Gawenat, Dörger, Randt, Thiemann (46. Wagner), Last, Förster, Aue (72. Schull), Renfors, Feffer (80. Quast).